

# Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. F. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Nr. 8.

## Bekanntmachung.

Nachdem die Vorbereitungen zur Errichtung der Speise-Anstalt in Chemnitz so weit gediehen sind, daß wenigstens ein Anfang gemacht werden kann, so wird den Beschlüssen des Vorstands gemäß, hiermit Folgendes bekannt gemacht:

- 1) Die Eröffnung der Anstalt erfolgt künftigen Donnerstag, den 21. Januar 1847, im hiesigen Weberhause.
- 2) Unter Berücksichtigung der Localität, welche man bis jetzt hat erlangen können, sollen vorläufig 100 Portionen Essen durch einen besondern Koch und unter Aufsichtsführung der Vorstandsmitglieder täglich, jedoch mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, zubereitet werden.
- 3) Der Preis für die Portion Essen ist vorläufig und vorbehaltlich weiterer Bestimmung auf — 1 Ngr. — festgestellt worden.

4) Der Verkauf des Essens erfolgt im Weberhause gegen Marken jeden Tag (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) Vormittags von 11 bis 12 Uhr, wozu natürlich jeder Käufer das erforderliche Gefäß mitzubringen hat.

5) Der Verkauf der Marken erfolgt durch die Herren Haupt-Armenspfeleger.

Diejenigen, welche von der Speise-Anstalt Essen kaufen wollen, haben sich daher an ihren Haupt-Armenspfeleger zu wenden und nach deren Ermessen die Marke gegen Erlegung von — 1 Ngr. — pro Marke zu erkaufen.

Familien, welche aus mehreren Mitgliedern bestehen, können, so weit thunlich, mehr, als eine Portion erkaufen.

Chemnitz den 15. Januar 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

## Bekanntmachung, die Sparkasse betreffend.

Von und mit nächstem

Montag, den 18. Januar,

ist die Sparkassen-Expedition wieder eröffnet, daher von Nachmittags 3 bis Abends 6 Uhr Sparkassen-Einlagen angenommen, Dienstags darauf aber, Vormittags von 9 bis 11 Uhr an Rückzahlungen bewirkt werden können, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Chemnitz den 14. Januar 1847.

Der Rath der Stadt Chemnitz.

S. R. Schanz.

Montag den 18. Januar

## Hauptversammlung

des evangelischen Vereins der Gustav-Adolph-Stiftung

in dem Gasthaus zur Aue. Anfang: Abends 6 Uhr.

Tagesordnung: Allgemeines über die Wirksamkeit des Vereins. — Das Ruppische Zernwürfniß keine Zerstörung sondern eine Befestigung. — Statistische Notizen über die bis jetzt unterstützten Gemeinden. — Die Protestanten in den deutschen Ländern Oestreichs. —

In der Pause werden 200 Exemplare des letzten Rechenschaftsberichts vom Leipziger Hauptverein zur Vertheilung kommen.

## Versammlung

des landwirthschaftlichen Bezirksvereins den ersten Februar 1847 Vormittags 11 Uhr im Gasthaus zur Linde in Chemnitz.

Winkler, Vorstand.

## Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des 4. Districts vom Chemnitzer landwirthschaftlichen Bezirksverein werden hierdurch veranlaßt, Sonntags den 24. Januar d. J. Nachmittags 2 Uhr im Gasthose zu Umbach sich zu versammeln.

Kaufungen am 10. Januar 1847.

F. Fischer.

## Sächsischer Kunst-Verein.

Die Gewinnlisten über die am 19. December v. J. stattgehabte Verloosung der im Jahre 1846 angekauften Kunstwerke liegen für die geehrten Mitglieder zur Abholung bereit bei F. Kunath im Contor, Rossmarkt Nr. 10.

## Dank.

Die Bitte um milde Gaben zu einer Christbescheerung für unsere armen Schüler wurde auch in diesem Jahre von den edeln Wohlthätern unserer Stadt freundlich entgegen genommen. Der heitere, frohe Blick vieler Hunderte armer Kinder, die Nahrung so vieler Eltern, die die bange Sorge für das Nothdürftigste niederdrückt, waren der stille Dank, den wir hierdurch mit einfachem Worte den theilnehmenden Kinderfreunden sagen.

An Geldbeiträgen sind für Knaben und Mädchen eingegangen und verwendet worden: 227 Thlr. 5 Ngr. — Geschenke erhielten 593 Kinder, nämlich 313 Knaben und 280 Mädchen. Vertheilt wurden an die Knaben: 76 Röcke, Bournous, Jacken, Fracks, Kappen; 69 Paar alte und 80 Paar neue Hosen; 2 alte und 26 neue Hemden; 91 alte

48. Jahrg.

5